

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 1

**TOP 1. Bürgerfrageviertelstunde**

Ein Bürger aus Mindersdorf stellt die Frage, wie es beim möglichen Mobilfunkstandort auf dem Kühneberg, OT Mindersdorf weitergeht, da bereits Ende 2022 eine Besprechung mit dem MSC durchgeführt wurde. BM Zindeler berichtete, dass der nächste Vor-Ort-Termin, diesmal mit der Unteren Naturschutzbehörde, kürzlich durchgeführt werden konnte. Nun müssen vertiefende Informationen eingeholt werden, um eine konkrete Einschätzung erhalten zu können.

Zudem interessiert der Bürger sich für den kleinen Winterdienst am Sportplatz, OT Mindersdorf. Hauptamtsleiterin Möller teilte mit, dass es sich um eine Bedarfsstrecke handelt. Die Räumung kann separat beauftragt werden, wenn die Abschnitte mit höherer Priorität bedient wurden. Es wurde eine Beschilderung bezüglich dem eingeschränkten Winterdienst aufgestellt. -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 2

**TOP 2. Bekanntgabe des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.12.2022**

Das Protokoll geht in Umlauf, Einwendungen werden nicht erhoben. -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 3

**TOP 3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.12.2022**

Das Gremium wurde über die Einstellung von zwei Mitarbeiterinnen für die Kinderbetreuung in Kenntnis gesetzt.

Das Gremium erteilte der Anpassung einer Stelle im künftigen Stellenplan, von A12 auf A13, das Einvernehmen. -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 4

## **TOP 4. Baugesuche**

**4.1. Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO): Erstellung Überdachung, Festmist- und Rindergüllelager, Erweiterung Fahrsilo, Flst.Nr. 309, Gemarkung Kalkofen, Rappenhof 2**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 1.

Gemeinderätin Jage erklärt sich bei TOP 4.1 für befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Der Beschluss wird ohne Aussprache gefasst.

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Bauvorhaben zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 4

## **TOP 4. Baugesuche**

**4.2. Antrag auf Baugenehmigung im vereinf. Verfahren (§ 52 LBO): Erstellung einer Einfriedung, Flst.Nr. 232/7, Gemarkung Liggersdorf, Selgetsweiler Str. 6**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 2.

Gemeinderätin Jage erklärt sich bei TOP 4.2 für befangen und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Nach kurzer Aussprache zur Befreiung bezüglich der Unterschreitung des Grenzabstands, kann der Beschluss gefasst werden.

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zum Bauvorhaben inklusive Befreiung zu erteilen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Gemeinderätin Jage kehrt wieder an den Platz zurück. -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

**TOP 5. Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“**

**5.1. Beratung und Beschlussfassung zum Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040““;**  
**hier: Grundsatzbeschluss**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 3.

BM Zindler erläutert ausführlich die Grundzüge des Gemeindeentwicklungskonzepts und den Inhalt der drei Entwicklungsbereiche. Der Beschluss wird ohne weitere Aussprache gefasst.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt den dargestellten Entwicklungen und dem groben Fahrplan zum Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“ grundsätzlich das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 1 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

**TOP 5. Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“  
5.2. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines integrierten  
Gemeindeentwicklungskonzeptes (GEK) „Hohenfels 2040“**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 3.

BM Zindeler begrüßt Frau Corinna Götz und Herrn Tobias Meigel von der Reschl Stadtentwicklung GmbH & Co. KG. Herr Meigel stellt in Kürze das Büro vor und geht auf die Grundlagen der Gemeindeentwicklung ein (Präsentation ist Bestandteil des Protokolls).

Frau Götz übernimmt und erläutert daraufhin, dass es Fördervoraussetzung ist, eine konzeptionelle Grundlage zu entwickeln. Diese Grundlage wird durch das GEK und GISEK geschaffen. Während beim GEK die Gesamtgemeinde betrachtet wird, beleuchtet und entwickelt man im GISEK ein spezielles abgegrenztes Gebiet.

Sie beschreibt den Prozess und den straffen Zeitplan, um eine Aufnahme in das Förderprogramm noch in diesem Jahr beantragen zu können.

Als nächster Meilenstein soll hierfür eine repräsentative Bürgerbefragung durchgeführt werden. Auf Nachfrage von BM Zindeler wird bestätigt, dass der Fragebogen durch individuelle Fragen ergänzt werden kann. Dies könnte BM Zindeler sich vorstellen, um die bürgerbestimmte Basis für einen neuen Slogan bzw. ein Erscheinungsbild der Gemeinde Hohenfels zu erhalten.

Frau Götz und Herr Meigel gehen auf die Beteiligung der Bürgerschaft ein. Möglich sind Präsenz- oder Onlineformate. Als Beispiel wird das Zukunftsatelier genannt, welches in mehreren Ortsteilen angeboten werden könnte. Daraufhin sollte eine Abendveranstaltung, z. B. eine Planungswerkstatt, durchgeführt werden.

BM Zindeler fasst zusammen, dass der Gemeinderat sich ambitionierte Ziele gesetzt hat, welche nur mit Fördermitteln erreicht werden können.

## Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt einer Beauftragung zur Erstellung eines integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes (GEK) „Hohenfels 2040“ mit SWOT-Analysen der Ortsmitten an die Reschl Stadtentwicklung GmbH & Co. KG (Stuttgart), für ca. 60.000 Euro (brutto), das Einvernehmen zu erteilen. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

## Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 5

**TOP 5. Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“**

**5.3. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines gebietsbezogenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (GISEK), OT Liggersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 3.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt einer Beauftragung zur Erstellung eines gebietsbezogenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (GISEK) „Hohenfels 2040“ an die Reschl Stadtentwicklung GmbH & Co. KG (Stuttgart), für ca. 12.000 Euro (brutto), das Einvernehmen zu erteilen. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-



# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 6

**TOP 6. Korbinian-Bordmann-Grundschule, OT Liggersdorf**

**6.1. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Korbinian-Brodmann-Grundschule, OT Liggersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 4.

BM Zindler führt kurz in den Sachverhalt ein. Dieser steht in Zusammenhang mit dem Konzept „Hohenfels 2040“.

Wie viel diese Grundlagenermittlung an Kosten verursacht, kann aktuell noch nicht beziffert werden. Die Abrechnung soll auf Stundenbasis erfolgen.

Das Gremium tauscht sich intensiv zur Statik des neuen Schulgebäudes sowie dessen Statiker und Architekten aus.

Außerdem wird erläutert, dass die Erweiterung der Schule im Landessanierungsprogramm nicht gefördert wird. Hierfür sollen beispielsweise Fachförderungen und Mittel aus dem Ausgleichsstock beantragt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt der Erweiterung der Korbinian-Brodmann-Grundschule, OT Liggersdorf grundsätzlich das Einvernehmen zu erteilen. Es sollen zunächst die Grundlagen für die Vorzugsvariante, Aufstockung des Bestandsgebäudes, mit der Reschl Stadtentwicklung GmbH & Co. KG (Stuttgart) erarbeitet werden. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 7

**TOP 7. Bebauungsplan „Gemeindehalle, Feuerwehrmagazin und Jugendeinrichtungen“, OT Liggersdorf**

**7.1. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Gemeindehalle, Feuerwehrmagazin und Jugendeinrichtungen“, OT Liggersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 5.

BM Zindeler führt in die Thematik ein. Diese steht ebenfalls in Zusammenhang mit dem Konzept „Hohenfels 2040“.

Gleichzeitig informiert er über die abgelaufene wasserrechtliche Genehmigung der Teiche in diesem Areal, die nun rückgebaut werden sollten. BM Zindeler wird im Einvernehmen mit dem Gremium den Kontakt zum bisherigen Nutzer sowie zum Wasserwirtschaftsamt suchen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Gemeindehalle, Feuerwehrmagazin und Jugendeinrichtungen“, OT Liggersdorf, aufzustellen. Das Verfahren soll durch das Planungsbüro Helmut Hornstein (Überlingen) begleitet werden. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 8

## **TOP 8. Hochwassermanagement**

### **8.1. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung für die Hochwasserschutzmaßnahmen, OT Liggersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 6.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage vor. Der gesamte Prozess mit den erforderlichen Untersuchungen usw. zieht sich mittlerweile seit 6 Jahren.

Bei der Situation im Bereich „Im Winkel“, OT Liggersdorf hat BM Zindeler die WALD + CORBE Consulting GmbH (Hügelsheim) um finale Einschätzung gebeten. Sofern es eine Aussicht auf Verbesserung und Förderung gibt, muss dieser Abschnitt berücksichtigt werden.

Auf Nachfrage wird erläutert, dass die Entwurfs- und Genehmigungsplanung mehr Details enthält, die Voraussetzung für die Genehmigung und die Beantragung der Fördermittel sind.

Die Umsetzung der Maßnahmen auf privaten Grundstücken wird thematisiert. BM Zindeler wird das Vorgehen und die Beteiligungsmöglichkeiten mit WALD + CORBE abstimmen.

Zudem erläutert er, dass bei Maßnahmen im Außenbereich eine Öffnung der Verdolung erfolgen muss. Im Innenbereich kann mit einer guten Begründung auch eine Wiederverdolung in Aussicht gestellt werden.

Die hohen Planungskosten sowie die Dauer werden aus dem Gremium kritisch angemerkt.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt einer Beauftragung zur Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung an die WALD + CORBE Consulting GmbH (Hügelsheim), für 86.405,96 Euro (brutto), das Einvernehmen zu erteilen. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 8

**TOP 8. Hochwassermanagement**

**8.2. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung für die Hochwasserschutzmaßnahmen, OT Mindersdorf**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 6.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt einer Beauftragung zur Erstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung an die WALD + CORBE Consulting GmbH (Hügelsheim), für 62.832,60 Euro (brutto), das Einvernehmen zu erteilen. Die Beauftragung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 10

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 9

## **TOP 9. Erneuerbare Energien in der Gemeinde Hohenfels**

### **9.1. Beratung und Beschlussfassung über das angestrebte Flächenziel für den Ausbau von erneuerbaren Energien in der Gemeinde Hohenfels**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 7.

BM Zindeler stellt den Sachverhalt vor und spricht sich, entsprechend dem Fazit aus der letzten Sitzung, für die Definition eines Flächenziels aus.

Der Rat tauscht sich intensiv über Flächenqualitäten und Vergabekriterien aus. Sehr kritisch wird die Ausweisung auf landwirtschaftlichen Flächen diskutiert. Ein GR bittet darum, die möglichen Flächen zum passenden Zeitpunkt zu begehren.

BM Zindeler fasst abschließend zusammen, dass das 2-Prozent-Ziel der Landesregierung (60 Hektar) dadurch nicht erreicht wird. Jedoch können 20 Hektar zu einer Stromverbrauchsneutralität der Gemeinde Hohenfels führen und dieses Ziel sollte mindestens erreicht werden. Nachdem der Gemeinderat ein eigenes Flächenziel fixiert hat, soll die Gemarkung auf Potentialflächen untersucht werden. Dieser Aspekt wird einvernehmlich in den Beschlussvorschlag aufgenommen.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt dem Flächenziel für den Ausbau von erneuerbaren Energien, ca. 20 Hektar an Freiflächenphotovoltaikanlagen bis ins Jahr 2030, das Einvernehmen zu erteilen. Zudem sind ca. 10 Hektar für Windkraftanlagen auf kommunalen Flächen akzeptabel. Zudem wird die Gemeindeverwaltung beauftragt, die Gemarkung auf geeignete Potentialflächen untersuchen zu lassen und das Ergebnis vorzustellen.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 7

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 4 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 10

**TOP 10. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 8.

BM Zindeler stellt zunächst die wichtigsten Daten in Bezug auf die Haushaltssatzung 2023 vor. Er erläutert außerdem die geplanten Investitionen für das laufende Kalenderjahr.

Kämmerer Ossola führt aus, wie groß der Aufwand zur Erstellung der Eröffnungsbilanz ist und dass dies noch Zeit benötigt. Erst auf Grundlage der Eröffnungsbilanz können die Jahresabschlüsse erfolgen. Er erläutert darüber hinaus in Kürze die Grundlagen der doppelten Haushaltsführung.

Es folgt eine intensive und ausgiebige Klärung von Detailfragen über den gesamten Haushalt.

Ein GR kritisiert beispielsweise die steigenden Personalkosten im Vergleich zum Haushaltsjahr 2021. Die Verwaltung erläutert, dass seitdem zusätzliche Stellen für den Waldkindergarten und die Kinderbetreuung geschaffen wurden. Außerdem wurde ein Puffer hinsichtlich der Tarifverhandlungen vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt, der vorliegenden Haushaltssatzung 2023 das Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Ja-Stimmen: 9

Gegenstimmen: 2 (GR Freudemann besteht auf namentliche Nennung)

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 11

**TOP 11. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 9.

BM Zindeler informiert über folgende Spenden die bei der Gemeinde eingegangen sind.

20,00 Euro: Geldspende – Berthold Grotzki, Stockach

→ Zweck: Waldkindergarten

700,00 Euro: Geldspende – Volksbank Meßkirch eG

→ Zweck: Kindergarten

1.000,00 Euro: Geldspende – Volksbank Meßkirch eG

→ Zweck: Grundschule

3.495,74 Euro: Sachspende (Planungsleistung) – Architekturbüro Riegger, Walbertsweiler/Wald

→ Zweck: Waldkindergarten

Nach § 78 Abs. 4 GemO muss jegliche Verbindung/Vorteilsnahme usw. ausgeschlossen bzw. – falls vorhanden – den Gemeinderäten offen vor einer Abstimmung dargelegt werden.

Es sind zwar geschäftliche Verbindungen zwischen der Gemeinde Hohenfels und dem Finanzinstitut, dem Architekturbüro vorhanden, aber es ist keine Vorteilsnahme ersichtlich.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt das Einvernehmen zur Annahme der Spenden zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Ja-Stimmen: 11

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0 -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 12

**TOP 12. Information zur außerörtlichen Rad- und Gehwegesituation entlang von Landes- und Kreisstraßen; hier: Schreiben an die Landkreisverwaltung**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 10.

BM Zindler informiert die Öffentlichkeit anhand der Sitzungsvorlage über ein weiteres Schreiben an die Landkreisverwaltung, in welchem die vom GR priorisierten Fahrradwege aufgeführt werden. Ziel ist es, bei der nächsten Fortschreibung des Bauprogramms berücksichtigt zu werden.

Zudem berichtet er von einem zuversichtlichen Antwortschreiben von Landrat Zeno Danner. Der Landkreis Konstanz ist derzeit mit Lückenschlüssen auf den Hauptachsen beschäftigt. Die Strecken auf Gemarkung Hohenfels zählen zu den Nebenstrecken, daher ist mit einem Planungsbeginn erst nach Abschluss des aktuellen Bauprogramms, frühestens ab 2027, zu rechnen. Begründete Einzelfälle, wie z.B. eine kreisübergreifende Kooperation mit der Gemeinde Herdwangen-Schönach, könnten dann berücksichtigt und durch kommunale Vorplanungen beschleunigt werden. -/-



# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 13

**TOP 13. Information über die Mitgliedschaft bei LEADER Westlicher Bodensee e.V.**

Zu diesem TOP erhielt der Gemeinderat die Vorlage Nr. 11.

BM Zindler informiert über die Gründungsversammlung von LEADER Westlicher Bodensee e.V.  
Die Gemeinde Hohenfels ist Gründungsmitglied des Vereins. -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 14

**TOP 14. Anträge aus dem Gemeinderat**

## **14.1. Hydranten, OT Mindersdorf**

Aus dem GR wird angeregt, dass ein Hydrant in der Höhenstraße sowie Unterflurhydranten in der Sommerhalde, beide OT Mindersdorf überprüft und erneuert werden. BM Zindeler wird den Hinweis an den Betriebsführer der Wasserversorgung weiterleiten.

## **14.2. Waldrodung, OT Kalkofen**

Ein GR fragt nach dem Stand einer forstlichen Maßnahme im OT Kalkofen. BM Zindeler erläutert, dass diese über den Forstrevierleiter komplett abgewickelt wurde.

## **14.3. Nutzung der Ortsstraße 7, OT Liggersdorf**

Von einem GR wird der ehemalige „Bären“, OT Liggersdorf thematisiert und nachgefragt, ob die derzeitige Nutzung der Genehmigung entspricht. BM Zindeler geht davon aus, da Hotel- bzw. Gästezimmer beantragt wurden und verwies auf die Zuständigkeit des Baurechtsamts.

## **14.4. Geschwindigkeitsmessenanlagen**

Ein GR kritisiert die Einstellung der Geschwindigkeitsdisplays, denn wie zuletzt in Mindersdorf montiert und eingestellt, würden die Aufzeichnungen ein falsches Bild vermitteln. BM Zindeler erläuterte, dass die Displays primär die Aufgabe erfüllen, gefahrene Geschwindigkeiten durch optische Reize zu reduzieren. Hinsichtlich dem Umgang wird er eine interne Sensibilisierung vornehmen.

## **14.5. Leinenzwang außerhalb geschlossener Ortschaften.**

Von einem GR wird beantragt, dass über die Leinenpflicht für Hunde im Außenbereich, vorrangig im Bereich des Waldkindergartens, beraten werden soll. Auf Nachfrage von BM Zindeler stimmten sechs Ratsmitglieder dafür, dass sich die Verwaltung grundsätzlich mit diesem Thema auseinandersetzen soll. -/-

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 15

**TOP 15. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

BM Zindeler erläutert mit Hilfe einer Power Point Präsentation (Bestandteil des Protokolls) die Bekanntgaben und trägt zum Ende der öffentlichen Sitzung folgende Rede vor:

## **Bekanntgabe der Kandidatur zur Bürgermeisterwahl 2023**

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, liebe Hohenfelserinnen und Hohenfelser,

wie sie in der Jahresabschlussrede 2022 von Bürgermeisterstellvertreter Ralf Sigmund gehört haben, endet meine Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Hohenfels zum 31. Dezember diesen Jahres. In dieser Rede wurde die eine oder andere Metapher aus der Seefahrt aufgegriffen, daran möchte ich nun punktuell anknüpfen.

Kaum zu glauben wie schnell die Zeit vergeht, aber noch in diesem Jahr werden sie sich wieder einmal damit beschäftigen, die Position des Bürgermeisters bzw. der Bürgermeisterin oder das Amt des Kapitäns für acht Jahre zu besetzen. So wird in wenigen Monaten die Stelle ausgeschrieben sein und die Bewerbungsfrist laufen. Zuletzt haben sich Nachfragen und Gerüchte gehäuft, daher möchte ich sie heute frühzeitig und in altbewährter Weise, in dieser öffentlichen Gemeinderatssitzung, über meine Pläne in Bezug auf die anstehende Bürgermeisterwahl informieren.

Zuvor möchte ich einen kurzen Rückblick vornehmen, denn aus heutiger Sicht waren die Bedingungen zu Beginn meiner Amtszeit, im Jahr 2016, nicht sonderlich gut. Sie werden sich fragen warum, daher möchte ich ein paar Beispiele nennen:

Es gab einen erheblichen Investitionsstau in unserer Gemeinde, das Landhotel „Bären“ und das private Pflegeheim hatten gerade erst ihren Betrieb eingestellt. Der Blumenladen mit Postfiliale sowie die Filiale der Hohenzollerischen Landesbank wurden kurz darauf geschlossen. Zudem kündigte die Schlossschule Salem den Rückzug von Schloss Hohenfels an und setzte diesen bereits im Sommer 2017 um. Es herrschte Personalnotstand im Kindergarten, die Flüchtlingskrise war auf einem Hoch und nach Erschließung des Wohnbaugebiets „Röschberg II“ in Liggersdorf waren unsere kommunalen Flächen zur Entwicklung der Gemeinde so gut wie erschöpft.

Man könnte beinahe von einer Abwärtsspirale sprechen, die unsere „MS Hohenfels“ in Seenot zu bringen drohte.

Umso mehr bin ich heute der Überzeugung, dass wir bereits nach den letzten sieben Jahren eine Bilanz vorweisen könnten, die jedem Vergleich standhält.

Man müsste sich nur beispielhaft den nahezu flächendeckenden Ausbau der Erdgas- und Glasfaserinfrastruktur, die Strategie zur Entwicklung der Wohnbebauung mit entsprechendem Grunderwerb, die Erweiterung des Gewerbegebiets „Egelsee“, den Erwerb von „Zum Ehrenloh 10“ und „Ortsstraße 2“, das Feuerwehrfahrzeug, unsere Spielplätze und Friedhöfe oder den Waldkindergarten anschauen, wobei diese Aufzählung bei weitem nicht abschließend ist.

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 15

**TOP 15. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Bürgerbeteiligung war mehrfach Thema, so auch beim Projekt „WIR! Für mehr Lebensqualität in Hohenfels!“, welches in unsere Bürgerkonzeption mündete. Hieraus werden peu á peu Ideen umgesetzt, wie die morgige Gründung der ZEITBANKplus Hohenfels.

In meinem Bewerbungs-Flyer aus dem Jahr 2015 habe ich zum Ausdruck gebracht, dass ich mich mit „Herz und Verstand“ für Hohenfels einsetzen möchte, um Aufgaben anzupacken und umzusetzen. Gemäß diesem Versprechen ist heute, am Anfang des achten Dienstjahres, noch nicht der Punkt erreicht, um das Logbuch zu schließen und eine endgültige Bilanz zu ziehen. Es bleibt Zeit, die es mit großer Motivation und der gleichen Ernsthaftigkeit für unsere gesamte Gemeinde zu nutzen gilt.

Selbstverständlich ist die Umsetzung der vielen kleinen, bis hin zu teils sehr großen Projekten keine Einzelleistung von mir, als Bürgermeister. Die zahlreichen positiven Veränderungen, die man einer kleinen Gemeinde im ländlichen Raum vermutlich nicht so ohne weiteres zugetraut hätte, erfordern ein funktionelles sowie vertrauensvolles Zusammenspiel zwischen Gemeinderat, Verwaltung und unseren vor Ort lebenden Bürgerinnen und Bürgern. Natürlich sind unsere gewerblichen und landwirtschaftlichen Betriebe und Vereine ein ebenso wichtiger Anker. Es wird schnell ersichtlich, dass wir mit unserem ambitionierten Kurs, unsere Gemeinde Hohenfels modern, attraktiv und zukunftsfähig aufzustellen, anspruchsvolle Passagen meistern müssen. Gemeinsam ist so etwas möglich!

Als Kapitän liegt es mir persönlich fern, wie sagt man so schön, dass ich mich auf den „Lorbeeren ausruhe“ oder einfach nur im sicheren Hafen verweile. Es braucht immer wieder neue Ideen und Impulse. Es braucht Ziele. Es braucht eine klare Vision. Daran gilt es dann konsequent mit allen Akteuren zu arbeiten. Das beste Beispiel ist unser Konzept „Hohenfels 2040“. Dieses wurde mit unserem Gemeinderat erarbeitet und es wird mit Sicherheit die nächsten Jahre und Jahrzehnte unserer Gemeindeentwicklung prägen, denn die einzelnen Projekte nehmen einen großen Teil unserer finanziellen und personellen Ressourcen ein. Es ist unser roter Leitfaden mit dem übergeordneten Ziel, die Infrastruktur und Attraktivität unserer Gemeinde auf ein ganz neues Level zu heben.

Uns allen ist bewusst, dass es auf unseren kommunalpolitischen Seewegen die eine oder andere scharfe und hohe Klippe zu umschiffen oder auch einmal einen Sturm zu überstehen gibt. Es gibt Segel, die wir – als Gemeinderat – für das Gemeinwohl setzen müssen und so mancher Kurs trifft dann auf Unverständnis. Wir wissen, dass es immer wieder solche Entscheidungen geben wird.

Wenn wir noch einen Blick auf unsere finanzielle Situation werfen, dann steht unser Gemeindehaushalt, trotz schwankender Gewerbesteuer und massiven Investitionen in die kommunale Infrastruktur, recht ordentlich da und es war uns dadurch stets möglich auch freiwillige Aufgaben, wie z.B. die Vereinsförderung, aufrecht zu erhalten.

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 15

**TOP 15. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Wir weisen ab dem zweiten Halbjahr des Jahres 2023 keine Schulden mehr im Kernhaushalt aus und verfügen über Rücklagen, die für die Realisierung unserer Projekte benötigt werden. Den anderen Schulden, außerhalb des Kernhaushalts, stehen zukünftige Grundstücksverkäufe gegenüber.

Werte Mitglieder des Gemeinderates, meine Damen und Herren,

wie ich anfangs angedeutet habe, ist meine persönliche Entscheidung hinsichtlich der Wahl längst gefallen und es ist an der Zeit diese zu benennen. Für mich, da ich die Mentalität und den Charme unserer Gemeinde mit den fünf wundervollen Ortsteilen schätze und gerne mit ganzer Kraft für sie, liebe Hohenfelerinnen und Hohenfelser, arbeite, war es frühzeitig klar und überhaupt keine Frage, dass ich, als amtierender Bürgermeister der Gemeinde Hohenfels, für eine zweite Amtszeit kandidieren werde.

Ich möchte unsere „MS Hohenfels“ weiterhin als Kapitän auf dem eingeschlagenen Zukunftskurs begleiten sowie unsere wegweisenden Ideen und Projekte, die sich im Laderaum befinden, entwickeln. Es gibt wahrlich viel zu tun!

„Viel“ ist vermutlich eine Untertreibung, denn es sind dicke Planken zu durchbohren. Ich möchte als Überblick ein paar größere Projekte nennen, die zum Teil bereits angestoßen wurden und uns jetzt, aber auch weit über das Jahr 2024 hinaus beschäftigen werden:

Gewerbeansiedlungen im Gewerbegebiet „Egelsee“, Erschließung der Baugebiete „Röschberg Süd“, OT Liggersdorf und „Dietersberg“, OT Mindersdorf, Städtebauliche Planung „Baint“, OT Selgetsweiler zur Vorbereitung des Ausbaus der Ortsdurchfahrt, Sanierung der L194 in Kalkofen, Ausbau barrierefreier Bushaltestellen, Umsetzung der Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Sanierung der Pfarrkirche St. Oswald, Restausbau der Glasfaser- und Erdgasinfrastruktur, Gemeindeentwicklungskonzept „Hohenfels 2040“ mit Aufnahme in das Landessanierungsprogramm, Umsetzung der „WIR!“-Seniorenkonzeption im Bereich „alte Grundschule“, Treffpunkt für die Jugend, Ganztagsbetreuung, Erneuerbare Energien, Biotopverbund, Radwege, Pflege des Ehrenamts, Jubiläum im Jahr 2025, Tourismus....

Neben einem Gemeinderat, der den politischen Kurs auf der Kommandobrücke unterstützt, den Offizieren und der eingespielten Mannschaft, empfinde ich ein gutes Arbeitsumfeld sowie Kontinuität, Kompetenz und Erfahrung am Steuer, als zwei ebenso entscheidende Erfolgsfaktoren für unsere Zukunft im ländlichen Raum. Einer dieser beiden Faktoren liegt bald in ihren Händen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

# Gemeinde Hohenfels

Protokoll der **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates vom **25. Januar 2023**

**Tagesordnungspunkt**

Sitzungs-/Beschluss-Nr.

1 / 15

**TOP 15. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Ich möchte diesen kontinuierlichen Verbesserungsprozess gemeinsam mit ihnen, vor Ort und mit „Herz und Verstand“ weiterführen und über neue Impulse diskutieren. Zudem setze ich mich gerne für sie, unsere Gemeinde und unsere Raumschaft, im Kreistag sowie im Regionalverband Hochrhein-Bodensee, ein. Dafür stehe ich!

Aus diesen Gründen würde es mich freuen, wenn sie mich bei meiner anstehenden Kandidatur unterstützen, um auch ab 2024 gemeinsam zu neuen Ufern aufbrechen zu können.

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit.

Hohenfels, den 25.01.2023 – Es gilt das gesprochene Wort. -/-

Bürgermeister:

Gemeinderat:

Schriftführerin:

# TOP 15

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters



1. ZV-Egelsee – Sitzung: **13.03.2023**
2. GR – Klausur: **21./22.04.2023**
3. Gemeinsamer Ausschuss: **10.05.2023**



# TOP 15

Bekanntgaben  
des Bürgermeisters



## Persönliche Stellungnahme zur Bürgermeisterwahl 2023



25.01.2023